

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-10529/25-H

- Korrektur -

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Biochemie und Biotechnologie, Abt. Integrative Strukturbiochemie ist ab 01.05.2026 bis 30.04.2028 die befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Strukturbioologische Forschung im Rahmen des SNP2Prot-Teilprojekts „A04 Quantitative cytogenetic characterization and structural analysis of REC8 proteoforms in plant meiosis“
- Biochemische und computergestützte Analyse von Proteinkomplexen, die an der Zellentwicklung beteiligt sind
- Kryo-Elektronenmikroskopie-Analyse, Bildverarbeitung und Strukturmodellierung von Subkomplexen, die an der Temperatur- und Lichtreaktion beteiligt sind
- Interpretation von strukturellen Unterschieden in Proteoformen und ihren Komplexen
- Präsentation und Publikation wissenschaftlicher Daten
- Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen, Unterstützung bei der Durchführung von Seminaren und Praktika

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird gegeben

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (MSc-Abschluss oder gleichwertig) in Molekularbiologie, Biochemie oder einer verwandten Disziplin
- Nachweisliche Erfolge in der Kryo-EM-Forschung zu pflanzlichen Proteinkomplexen, insbesondere zum Photosystem II
- Mindestens zwei Veröffentlichungen als Erstautor in renommierten Fachzeitschriften im Bereich Pflanzenphysiologie
- Nachweisliche Erfolge in der Kryo-Elektronentomographie, insbesondere bei der Visualisierung von Komplexen, die an der Pflanzenentwicklung beteiligt sind.
- Nachweis der Eigenfinanzierung aus deutschen, tschechischen oder anderen europäischen bzw. EU-weiten Mitteln für die Durchführung unabhängiger Forschung zur Anpassung der Pflanzenphysiologie an Temperatur- und Lichtschwankungen
- Hervorragende Kenntnisse der englischen Sprache (aktiv und passiv, mündlich und schriftlich)
- Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz und hohes kritisches Denkvermögen

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem

Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/aner kennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Herrn Prof. Dr. Panagiotis Kastritis, Tel.: 0345 55-24983, E-Mail: panagiotis.kastritis@bct.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-10529/25-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 28.10.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Biochemie und Biotechnologie, Abt. Integrative Strukturbiochemie, 06099 Halle (Saale)

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.

Eine elektronische Bewerbung an die E-Mail-Adresse panagiotis.kastritis@bct.uni-halle.de ist erwünscht.